

# INHALT

I. <i>Die Kirche – uneinig und doch einig</i> (Werner Beyer) . . . . .	5
1. Die Gemeinde derer, die Jesus als Herrn ihres Lebens angenommen haben und bekennen, ist eine Einheit . . . . .	7
2. Die Gemeinde Jesu Christi ist keine Einheit . . . . .	9
3. Was verhindert ein Einswerden der Gemeinde? . . . . .	13
4. Welche Wege können wir gehen, um die Einheit zu fördern? . . . . .	20
II. <i>Brückenbauer – Väter und Mütter der Evangelischen Allianz</i> (Werner Beyer) . . . . .	23
1. Wilhelm Theodor Eduard Kuntze (1799–1862) und die Anfänge der Evangelischen Allianz in Deutschland . . . . .	23
2. Anna Thekla von Weling (1837–1900) und die Anfän- ge in Bad Blankenburg . . . . .	54
3. Andreas Graf von Bernstorff (1844–1907) – 40 Jahre lang Vorsitzender der Evangelischen Allianz in Deutschland . . . . .	72
4. Tony von Blücher (1836–1906) . . . . .	85
5. Ernst Modersohn (1870–1948) und das Blankenburger Allianzwerk . . . . .	99
III. <i>Evangelikale in Bewegung – die Kennzeichen und Werke der Evangelischen Allianz</i> (Hartmut Steeb) . . . . .	124
1. Evangelisation . . . . .	126
2. Missionarische Jugendarbeit . . . . .	129
3. Biblische Orientierung . . . . .	130
4. Medien . . . . .	130
5. Weltweite Verantwortung . . . . .	132

IV. <i>Der Umbruch von Kirche und Gesellschaft – auf dem Weg zu einer evangelikalen Theologie</i> (Rolf Hille) . .	135
Evangelikale Theologie ist missionarische Theologie . .	136
1. Theologie unter der Autorität des gegenwärtigen Christus . . . . .	138
2. Die evangelistische Zielsetzung evangelikaler Theologie . . . . .	140
3. Das praktische Profil der evangelikalen Theologie . .	143
4. Der ökumenische Horizont und die eschatologische Dynamik der evangelikalen Theologie . . . . .	148
V. <i>Es gibt viel zu lernen – Aufbruch nach Europa</i> (Rolf Scheffbuch) . . . . .	153
1. Unterwegs nach Europa . . . . .	153
2. Schwierigkeiten und Chancen einer Neu-Evangelisierung Europas . . . . .	154
3. Europa, Deutschland und die Ortsgemeinde . . . . .	160